

Monatsgedicht : ein Leben lang Auto-Fahrprüfling

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **131 (2005)**

Heft 6

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Leben lang Auto-Fahrprüfling

In einer Zeitung las ich doch,
gleich zu Beginn vom Sommerloch,
man muss' jetzt dann, nach Jahren zehn,
die Fahrprüfung erneut besteh'n.

Die, welche 60 sind, die haben
bereits nach fünf Jahr'n anzutragen.
Wer 70 auf dem Buckel hat,
bei dem find't's alle zwei Jahr' statt.

Versuche ich, dies zu bewerten:
Das braucht x-tausend Fahrexperten.
Das heisst: Die Arbeitslosenzahl
sinkt in der Schweiz ganz radikal!

Mir will zwar nicht recht in den Sinn,
dass lebenslang ich Prüfling bin.
Den Arbeitslosen ist's zu gönnen –
sofern sie Auto fahren können.

Irmis Kiosk

Peter Pol/Reto Fontana

